

# Vereinigung Jugendburg Ludwigstein e.V.



Liebe Burgfreunde,

gemäß unseres Auftrages aus der letzten Mitgliederversammlung (OMV) der VJL am 2.11.2013 laden wir euch zur Auftaktveranstaltung des Dialogs der Bünde ein. Wir stellen euch dafür einen neutralen Ort sowie eine Moderation bereit. Anreisen könnt ihr ab Freitag Abend, Zeit um miteinander ins Gespräch zu kommen und Dinge gemeinsam zu erarbeiten ist von Sonnabend 9 Uhr bis Sonntag 12 Uhr. Bitte bedenkt bei euren Reiseplanungen, dass anschließend noch gemeinsam aufgeräumt werden muss.

Für Moderation, Unterkunft und ein Mittagessen am Sonnabend entstehen Kosten, die wir als VJL nicht vollständig tragen können. Um die Kosten nicht unnötig weiter zu steigern, versorgt euch zu den sonstigen Mahlzeiten bitte selbst. Trotzdem entsteht für die Teilnahme an der Veranstaltung ein Kostenbeitrag in Höhe von 40 € / pro Person. Wir wissen, dass dieser Betrag für den einen oder anderen von euch eine hohe Summe darstellt, jedoch decken wir als VJL immer noch etwa 50 % der Kosten, was den in der OMV in Aussicht gestellten Betrag von 1.400 € deutlich überschreitet. Damit trotzdem jedem Bund der Zugang ermöglicht wird, gibt es einen reduzierten Beitrag von 15 € / Person.

Um die Veranstaltung nicht zu überfrachten, beachtet bitte, dass wir die Zahl der entsandten Vertreter je Bund auf maximal zwei Personen beschränken. Diese Vertreter sollten über ausreichende Entscheidungsbefugnisse verfügen, da sich die Versammlung entsprechend dem gefassten OMV-Beschluss (s. Anhang) bereits auf dieser Veranstaltung eine Geschäftsordnung gibt und ggf. über die Einladung weiterer Teilnehmer entscheidet.

Termin: 7. - 9.2.2014

Ort: Burg Lohra, Amt Lohra 6, 99759 Großlohra, Lkrs. Nordhausen, Thüringen  
<http://www.openhouses.de/SeminarhaeuserUndGruppenunterkuenfte/SeminarhausBurgLohra>

Kostenbeitrag: 40 € / Person (reduzierter Beitrag 15 €)

Mitbringen: Selbstverpflegung für abends und morgens, Bettwäsche

Verbindliche Anmeldung: Bis zum 31. Januar 2014 an Matti Zimmer  
([dialogderbuende@web.de](mailto:dialogderbuende@web.de))

Abschließend noch zwei Fragen als Diskussionsanregung und zur gedanklichen Einstimmung auf das Wochenende:

1. Was soll in den Stunden, in denen gemeinsam gearbeitet wird, passieren?
2. Was denkt ihr, ist in dem Prozess eure Verantwortung?

Der Vorstand der Vereinigung Jugendburg Ludwigstein e.V.  
Tatjana, Florian, Kathi

Anhang: Beschluss der OMV vom 2.11.2013

## **Antrag an die OMV der Vereinigung Jugendburg Ludwigstein am 02.11.2013**

Präambel:

Die Antrag stellenden Bünde Deutsche Waldjugend e.V. und der Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. sehen mit großer Sorge den Bestand der Jugendburg Ludwigstein als überbündischen Begegnungsort bedroht.

Ein „weiter so wie bisher“ sowohl seitens der Befürworter/innen, als auch der Kritiker/innen der „Offenen Burg“ bzw. ihrer Handhabung wird die aktuelle Situation nicht verbessern.

Deshalb empfiehlt die OMV:

- 1) Der VJL-Vorstand möge einen zielgerichteten, transparenten und ergebnisoffenen Dialog zwischen den die Burg tragenden Bünden initiieren. Ziel ist es, Schaden von der Burg abzuwenden und die Identifikation letztgenannter Bünde mit der Jugendburg Ludwigstein zu verbessern.
- 2) Der Vorstand der VJL lädt einmalig jeweils einen/eine offiziellen Vertreter/in der in der VJL, beim Enno-Narten-Bau bzw. als Raumpaten vertretenen Bünde zu einem Auftakttreffen ein. Diese Versammlung gibt sich eine Geschäftsordnung. Ein entsprechender Vorschlag wird von den Moderator/innen erarbeitet. Die Versammlung hat die Möglichkeit, mit einfacher Mehrheit Vertreter/innen weiterer, nicht in der VJL vertretener Bünde hinzuzuziehen. Ihre Aufgabe ist es, ein tragfähiges Konzept über den Zugang der Bünde zur Burg zu erarbeiten. Dieses soll 2014 der OMV vorgelegt werden.
- 3) Der Dialog wird durch eine nicht den beteiligten Bünden zugehörige, professionelle Fachkraft moderiert.
- 4) Der Dialog findet bewusst nicht in den Räumen der Burg Ludwigstein statt.
- 5) Die Vertreter der Bünde kommunizieren wertschätzend und auf Augenhöhe nach fairen und demokratischen Grundsätzen.

Antragsteller/innen:

Deutsche Waldjugend e.V.

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V.